

A U S Z U G

aus der Niederschrift der 30. Sitzung
des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt
am 22.01.2026

**TOP 3 Verkauf des Grundstücks „In den Weiden“ an die Rewe
Group/Rewe Markt GmbH zum Bau eines Nahversorger
(Vollsortimenters)**

BV-79/2025

Beschluss:

Der Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Sanierung der Usatalhalle sowie der Verkauf des Geländes In den Weiden an Rewe werden nicht weiterverfolgt.
2. Es wird beschlossen, eine neue Sport- und Kulturhalle im Gebiet „In den Weiden“ zu errichten.
3. Der Beschluss eines Neubaus am Lekkerkerkplatz wird aufgehoben.
4. Die Halle ist so zu konzipieren, dass die Vereinsinteressen möglichst gut abgebildet werden. Ziel ist die Parallelnutzung von Sport und Kultur zu ermöglichen. Die von verschiedenen Beteiligten entwickelten Konzepte für den Standort Lekkerkerkplatz können eine tragbare Grundlage sein. Gleichzeitig ist aber die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu berücksichtigen.
5. Ein Architekturbüro wird schnellstmöglich mit den Leistungsphasen 1–3 nach VOB beauftragt; die Auswahl erfolgt unter Einbindung der Gemeindevertretung. Es ist bei der Auswahl insbesondere auf eine umfangreiche einschlägige Erfahrung mit derartigen Projekten zu achten.
6. Der Rewe Group wird der südliche Teil des Lekkerkerkplatzes zum Kauf angeboten. Hierfür liegt bereits ein Kaufangebot aus dem Jahr 2024 seitens Rewe vor, das als Basis dienen kann.
7. Der nördliche Teil des Lekkerkerkplatzes wird als Mischgebiet entwickelt; die Umsetzung erfolgt entweder durch einen Investor, oder die Gemeinde bedient sich eines Projektentwicklers, in Absprache mit Rewe für das gesamte Areal mit der Intention eines städtebaulichen Vertrages. Ziel ist es, neben Wohnbebauung weitere städtebaulich wertvolle Funktionen anzusiedeln, beispielsweise Kleingewerbe, Tagespflege, Arztpraxen, Gastronomie.
8. Die Verwaltung wird beauftragt, mittels eines externen Büros einen Förderantrag über das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten zu stellen mit dem Ziel eine Förderung des Neubaus der Sport- und Kulturhalle zu erhalten.
9. Zur Finanzierung der Sport- und Kulturhalle werden unterschiedliche Modelle evaluiert. Neben der Eigenfinanzierung sind dies insbesondere Investorenmodelle unterschiedlicher Art.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 2

Verteiler

Bereich	Sachbearbeiter	Merkmal
Vorzimmer	Frau Christiane Deubler	zusätzlich beteiligte/r Mitarbeiter/in